

PATIENTENINFORMATION

Laserbehandlung des Grauen Stars

— mehr Sicherheit und Präzision durch Innovation —

Bei der Grauen Star (Katarakt-Operation) wird die eingetrübte natürliche Augenlinse durch eine Kunstlinse ersetzt. Die herkömmliche Methode des Linsenaustausches gehört zu den sichersten und am weitesten verbreiteten Operationen der heutigen Medizin (in Deutschland ca. 600 000 Eingriffe pro Jahr).

Neben dem herkömmlichen Verfahren können Patienten sich bei uns nun für eine neue und besonders schonende Behandlungsform mittels Lasertechnologie entscheiden: die lasergestützte Operationsmethode mit dem Femtosekundenlaser (**Femto-Katarakt-Operation**).

Der **Femto-Laser** sendet ultrakurze Lichtimpulse, die das Gewebe präzise an vorberechneten Stellen eröffnen können. Es entstehen Schnitte mit einer Genauigkeit von 0,01 Millimeter. So ermöglicht der Laser eine bisher manuell nie erreichte Präzision und arbeitet bereits die getrübbte Linse so auf, dass wir sie im Anschluss häufig ohne oder mit stark reduzierten Einsatz von Ultraschallenergie absaugen können. Damit schonen wir die empfindlichen Gewebe und Strukturen des Auges und beugen Entzündungsreaktionen vor.

Während der Femto-Laser-OP wird das Auge durch ein dreidimensionales ultraschallähnliches Bildgebungsverfahren (OCT) überwacht. Die Strukturen des Auges werden im Mikrometerbereich abgebildet und die Einwirkung des Lasers dargestellt und geführt.

Vorteile der lasergestützten Operation:

- höchste Präzision
- individuelle Operationsplanung
- mehr Sicherheit, noch geringere Komplikationsrate
- schonendere Operation, Einsatz von Ultraschall wird minimiert
- exaktere Positionierung der Kunstlinse
- bessere und schnellere Wundheilung

Bei den meisten Patienten ist eine Femto-Katarakt-Operation möglich, seltene Gegenanzeigen können wir im Rahmen Ihrer Voruntersuchung feststellen.

Wir weisen darauf hin, dass diese modernste Behandlungsmethode nicht zum Leistungskatalog der **gesetzlichen Krankenkassen** gehört: sollten Sie sich für eine Femto-Katarakt-Operation entscheiden, so fällt die umseitig erläuterte Zuzahlung an.